



*Kunstgeschichtliche  
Erkundung*

## **Tradition und Moderne**

Ein Streifzug durch  
Kölns Galerien

31. März 2017 (Fr.)

# Einladung

Mit der Entstehung eines bürgerlichen Kunstmarktes im 19. Jahrhundert übernehmen Galerien eine wichtige Rolle bei der Kunstvermittlung. Ab dem 20. Jahrhundert sind es die Galerien, die als kommerzielle Vertreter der Künstler deren Karrieren und Berühmtheit mit gefördert haben. Besonders in den 1980er Jahren war Köln eine erste Adresse für Kunstkäufer. Zwar hat der Wechsel vieler Galerien nach Berlin in den 1990er Jahren die Galerienlandschaft ausgedünnt, aber trotzdem ist die Stadt immer noch eine Galerienmetropole mit alteingesessenen, traditionsbezogenen und avantgardistisch ausgerichteten Kunsthandlungen geblieben.

Herzlich laden wir Sie ein, gemeinsam mit Dr. Andreas Baumerich die Kölner Galerien, ihre Räume und ihre Architektur näher kennenzulernen. Die Mitarbeiter der Galerien stellen dabei die aktuellen Kunstaussstellungen vor.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Dr. Wolfgang Isenberg  
*Akademiedirektor*

# Programm

**Freitag, 31. März 2017**

10.00 Uhr Treffpunkt am Hauptportal des Kölner Doms

## **Galerie Boisserée**

Die Galerie Boisserée, gegründet 1838, ist eine Kölner Institution. Auf zwei Ausstellungsebenen zeigt sie Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, besonders Malerei und Grafik nach 1950 sowie zeitgenössische Kunst.

## **Galerie Karsten Greve**

Die Galerie Karsten Greve bietet eine große Bandbreite der Gattungen Malerei, Zeichnung und Grafik, Skulptur und Installationen sowie Fotografie.

## **Galerie Buchholz**

Die Galerie Buchholz wurde von Daniel Buchholz, dem Sohn der Kölner Galeristin Anna Friebe, 1986 gegründet. Bekannt ist das Haus für raumbezogene, konzeptuelle Objektkunst.

13.15 Uhr Mittagessen im Café Stanton in Köln

## **Kunststation St. Peter**

Seit 20 Jahren wird in der Kirche St. Peter Kunst ausgestellt. Immer wieder neu wird hier das Verhältnis von Kunst und Kirche teils experimentell ausgelotet. So ist die kleine spätgotische Kirche ihre ganz besondere „Kunststation“.

### **Kunsthhaus Lempertz**

Das Kunsthhaus Lempertz ist eines der führenden Kunstauktionshäuser Europas und das älteste der Welt in Familienbesitz. Die Geschichte des Unternehmens reicht zurück bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts. 1844 findet die erste Lempertz-Auktion in Bonn statt. Ab 1875 verlagert ihr Besitzer Peter Hanstein das Auktionsgeschäft nach Köln.

### **Galerie Martin Kudlek**

Die Kudlek Galerie ist eine der jungen Avantgarde-Galerien in Köln, die seit Beginn des 21. Jahrhunderts aktiv ist.

17.30 Uhr Ende der Veranstaltung in der Schaafenstraße, Nähe Rudolfplatz

*Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.*

### **Leitung**

Dr. Andreas Baumerich, Köln  
*Kunsthistoriker*

### **Hinweis**

Die Erkundung ist als ganztägiger Stadtspaziergang konzipiert.

# Hinweise

## Leistungen

Der Preis für die Kunstgeschichtliche Erkundung **Tradition und Moderne** beträgt 69,00 € und umfasst:

- Mittagessen im Café Stanton, neben Antoniterkirche und Weltstadthaus gelegen;
- Führungen und Eintritte.

## Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,

Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

## Anmeldung

Veranstalter der Kunstgeschichtlichen Erkundung ist die Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Katholische Akademie im Erzbistum Köln.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung an die

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**

**Overather Straße 51-53**

**51429 Bergisch Gladbach**

**Telefon 0 22 04 - 40 84 72**

**Telefax 0 22 04 - 40 84 20**

**akademie@tma-bensberg.de**

**www.tma-bensberg.de**

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

## Planung und Information

Christina Brück, Referat Erkundungen,

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Zahlungsbedingungen

Die Zahlung erfolgt im SEPA-Lastschriftverfahren. Wir bitten Sie bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (BIC und IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

## Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalisierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen: bis zum 30. Tag vor Veranstaltungsbeginn 15 %, vom 29. bis zum 22. Tag 25 %, vom 21. bis 15. Tag 35 %, vom 14. bis zum 8. Tag 50 %, vom 7. bis 1. Tag 80 %, ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichtteilnahme 90 % des Teilnehmerbeitrags.



## Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr.

## Programmhinweis

*Kulturgeschichtliche Erkundung*

## Mit allen Sinnen

Intensive Zugänge zu Kunst und Kultur

**7. April 2017 (Fr.)**

*Leitung: Dr. Andreas Baumerich*

*Stand: 22. Dezember 2016*